



Bremer Muschelkalk K-Oberputzmörtel

Technisches Merkblatt Muka OP 01.2008



Seite 1 von 1

Bremer Muschelkalk K-Oberputzmörtel

ist ein Werk-Trockenmörtel nach DIN 18557 als Oberputz im Muschelkalk K-Putzsystem. Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung EN 998-1

Zusammensetzung

Muschelkalk als Bindemittel aus gewaschenen, gebrannten Seemuscheln, ausgesuchten Zuschlagsstoffen aus geprüften Vorkommen im Kornaufbau nach EN 13139. Körnung bis 1,2 mm.

Anwendungsgebiet

Als Oberputz im Innen- und Außenbereich auf Natursteinmauerwerk, Ziegelmauerwerk, Mischmauerwerk u. a..

Geeignet auch für trockenes, gipshaltiges Mauerwerk. Bei gipshaltigem Mauerwerk mit ständiger oder zeitweiliger Durchfeuchtung Bauberater anfordern.

Verarbeitung

BREMER Muschelkalk K-Oberputzmörtel mit ca. 5,6 Liter sauberem Wasser pro Sack anmischen. Im Kellenwurfverfahren 10 mm stark auftragen.

Nach dem Auftragen planeben und nestfrei abziehen. Putzfläche nach dem Anziehen sauber abreiben.

Keine anderen Bindemittel oder Zusätze begeben!

Bei Maschinenverarbeitung ist darauf zu achten, dass Schnecke und Schneckenmantel für das Größtkorn bis 1,2 mm geeignet sind.

Den Unterputz, entsprechend seiner Saugfähigkeit, gut vornässen.

Nachbehandlung

Der frische Mörtel muss vor frühzeitiger Austrocknung durch Zugluft oder Sonnenbestrahlung geschützt werden, ggf. durch Folie. Vorsichtiges Besprühen mit Nebeldüsen ist vorteilhaft. Auch vor Schlagregen ist der frische Mörtel zu schützen. Bei sehr warmer, trockener Witterung ist der Oberputz in den ersten Tagen durch mehrmaliges Düsen (Schlauch mit feiner Düse) vor zu schnellem Wasserentzug zu schützen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, DIN-Normen, mitgeltende Technische Merkblätter sowie die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität der Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluss. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung. Aus der Beratung können keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden. Mit Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Der frische Mörtel ist bis zur vollkommenen Austrocknung vor Frosteinwirkung zu schützen.

Ergiebigkeit

Pro 30 kg = ca. 20 Liter gebrauchsfertiger Mörtel. 20 Liter Muschelkalk K-Oberputzmörtel reichen für ca. 2 m² Putzfläche bei 10mm Putzdicke.

Qualitätsüberwachung

Unsere Muschelkalk K-Mörtelprodukte unterliegen einer ständigen Gütekontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung und tragen als Nachweis das Gütezeichen. Für die Herstellung werden nur ausgesuchte und laufend geprüfte Rohstoffe verwendet.

Die zur Herstellung von Muschelkalk verwendeten gewaschenen Seemuscheln weisen leichte Farbunterschiede auf. Diese natürlich bedingten Farbschwankungen werden selbstverständlich im Mörtel wiedergegeben.

Technische Beratung

Für die erstmalige Verarbeitung unserer Muschelkalk K-Produkte steht auf Wunsch ein Anwendungstechniker zur Verfügung. Bitte rechtzeitig anfordern. Ihr Baustoffhändler weiß, wo unser Fachberater zu erreichen ist.

Verpackung

In mehrlagigen Säcken, hergestellt aus Altpapier und umweltverträglicher Folieneinlage, 30 kg per Sack, pro Palette 42 Sack.

Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken, möglichst auf Holzrost oder Palette, in geschlossenen Räumen bis zu 12 Monaten lagerfähig.

Besonders zu beachten

Nicht unter + 5°C Wand- und/oder Lufttemperatur verwenden.

Marbos GmbH & Co. KG

Kressenweg 15 • D-44379 Dortmund • Tel: +49 421 4 17 78 60 • Fax: +49 421 4 17 78 68
Internet: www.bremer-muschelkalk.de • e-mail: kontakt@bremer-muschelkalk.de